



ERST DURCH TRANSFORMATION WACHSEN DATEN FLÜGEL

RdIT - Reifegrad digitaler Transformation / Readiness digital Transformation
Ermittlung der digitalen Transformationsfähigkeit über Analyse von

- [Unternehmens-/IT-Strategie
- [(IT-)Geschäftsmodellen
- [Management
- [Leitungsebenen
- [IT-Systemlandschaft
- [internen/externen IT-Experten
- [Anwendern
- [Prozessen
- [Daten



„The electric light did not come from the continuous improvement of candles“

Oren Harari (*1949 - †2010)

Wirtschaftsprofessor an der Universität von San Francisco

Digitaler Reifegrad eines Unternehmens im Rahmen eines Sanierungskonzepts nach IDW S6

Bei der Überarbeitung des IDW Standards „Anforderungen an Sanierungskonzepte“ (IDW S6 i.d.F. vom 16.05.2018) wurde das Thema „Digitalisierung“ im Zusammenhang mit der Frage der Auswirkungen des digitalen Reifegrades auf die Beurteilung der Sanierungsfähigkeit eines Unternehmens thematisiert.

Eine Konkretisierung des Themas führt - stark vereinfacht - wie auch bei anderen Megatrends (z.B. Globalisierung, Nachhaltigkeit u.a.), zur Frage, ob die sog. „Digitalisierung“ Auswirkungen auf das bestehende und zukünftige Geschäftsmodell des Unternehmens und die damit zusammenhängende Wettbewerbsfähigkeit (und damit Sanierungsfähigkeit) hat, und wenn ja, wo das Unternehmen aktuell steht und, sofern Defizite vorliegen, mit welchen personellen, technischen und finanziellen Ressourcen diese Nachteile ausgeglichen oder gar in Wettbewerbsvorteile umgesetzt werden können.



Das Rad gilt als großartige Erfindung - doch erst die Achse bringt die Dinge ins Rollen

Digitalisierung ist lediglich eine erforderliche Bedingung für digitale Transformation.

Selbst bei einem Digitalisierungsgrad von 100 % kann der **RdiT**, der **Reifegrad digitaler Transformation**, derart gering sein, dass eine wirtschaftliche Nutzbarmachung der vorliegenden digitalen Daten nicht (mehr) in wettbewerblich relevanten Zeiträumen realisierbar ist.

Der digitale Reifegrad ist somit wesentlich für die Beurteilung der Fortführungsfähigkeit (Stufe 1) sowie der Sanierungsfähigkeit (Stufe 2) eines Unternehmens durch Banken mit kritischen, vor der Insolvenz stehenden Kunden sowie durch Insolvenzverwalter oder auch Unternehmen, die in Eigenverwaltung sanieren möchten.





„Daten sind Fakten, nicht Wahrheit.“

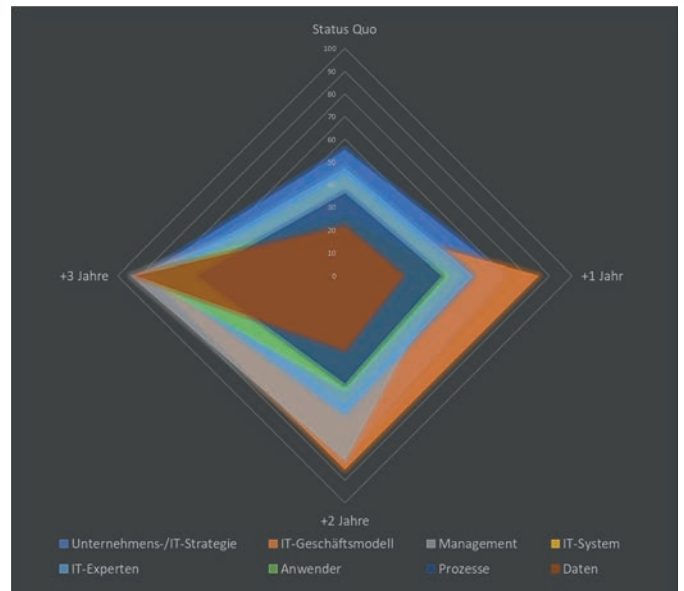
James Peck (*1694 - †1778)

diS3 - digitale Sanierungsfähigkeit für 3 Jahre

Der Reifegrad des Unternehmens in Sachen Digitalisierung und digitaler Transformation mündet in die digitale Sanierungsfähigkeit auf Basis des 3-Jahresgedanken **diS3** (digital Survivability for 3 years), die es in kurzer Zeit anhand verschiedener Daten und Fakten, aber auch begründet antizipierter Potenzialfaktoren festzustellen gilt.

Die relevanten Themen sind im Rahmen der Unternehmensanalyse - je nach Unternehmen teilweise oder komplett - durch ein erfahrenes **RdiT**-Team zu untersuchen, dessen Spezial-Know-how von den Kenntnissen klassischer, meist betriebswirtschaftlich geprägter Sanierungsberater deutlich abweicht bzw. zusätzliches Wissen erfordert.

Die konsequente Berücksichtigung des **RdiT** dient der Erstellung eines zeitgemäßen, vollständigen und belastbaren Sanierungsgutachtens nach IDW S6, schafft erhöhte Transparenz über die Zukunftsfähigkeit des Krisenunternehmens und reduziert mögliche Haftungsrisiken.



Grafik: Gradmesser Einzelpakete – Feststellung des Status Quo und Prognose der möglichen Entwicklung über 3 Jahre

it[colos]AG - über 25 Jahre Know-how

Die it[colos]AG steht für aktives Management von IT-Projekten in der Logistikwelt, im SAP-Logistik-Umfeld und für die Auditierung und Optimierung innerbetrieblicher Strukturen.

Wir setzen für unsere Kunden in über 25 Ländern weltweit nicht nur Gesamt- und Multiprojektierungen um, sondern sind durch unsere langjährige Erfahrung in der Lage, eine aussagefähige **RdiT**-Feststellung durchzuführen.



Siehe auch Fachartikel in KSI Digital 04/2022: „Beurteilung des digitalen Reifegrades eines Unternehmens im Rahmen eines Sanierungskonzepts nach IDW S6“ von Prof. Andreas Crone, Gesellschafter der CT Managementpartners GmbH, und Prof. Dr. Christian Jung, CIO und CEO der it[colos]AG: [Link zum Artikel](#)

Große Namen nutzen unsere Stärken

Von einer effizienten Zusammenarbeit mit der it[colos]AG profitieren u.a.:



In der Rahrbach 18
D-57399 Kirchhundem

office@itcolos.com



Mitgliedschaften

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.

IPMA International project management association

DSAG Deutschsprachige SAP®-Anwendergruppe

BVL Bundesvereinigung Logistik

BME Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.

acs Automotive Center Südwestfalen

SAP Ariba Network



Zertifizierungen

